

Westdeutsche SPORT Zeitung

23. Januar 1930

Wochenbeilage des General-Anzeigers für Elberfeld-Barmen

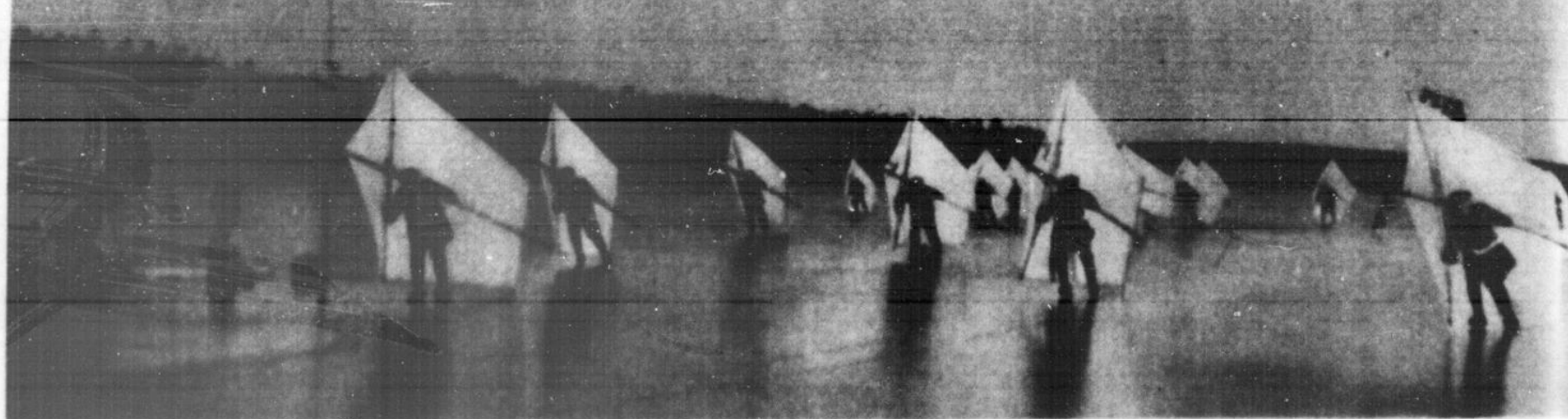
Nr. 4

Die deutschen Wintertampfspiele in Krummhübel...

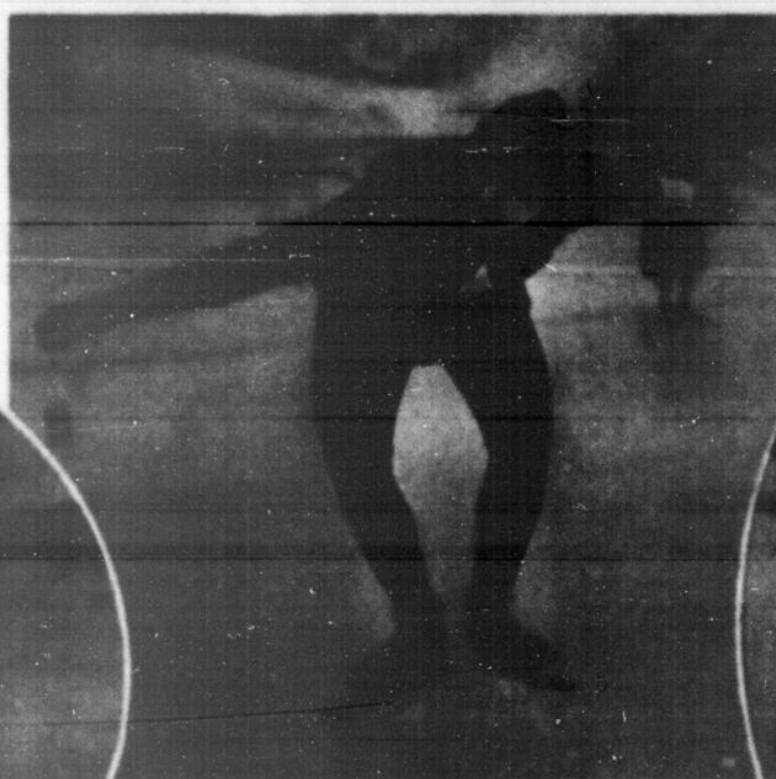


sind zu Ende. Fräulein Heinzelmann, Breslau, die Siegerin im Damenlauf

Eissegeln in Schweden!

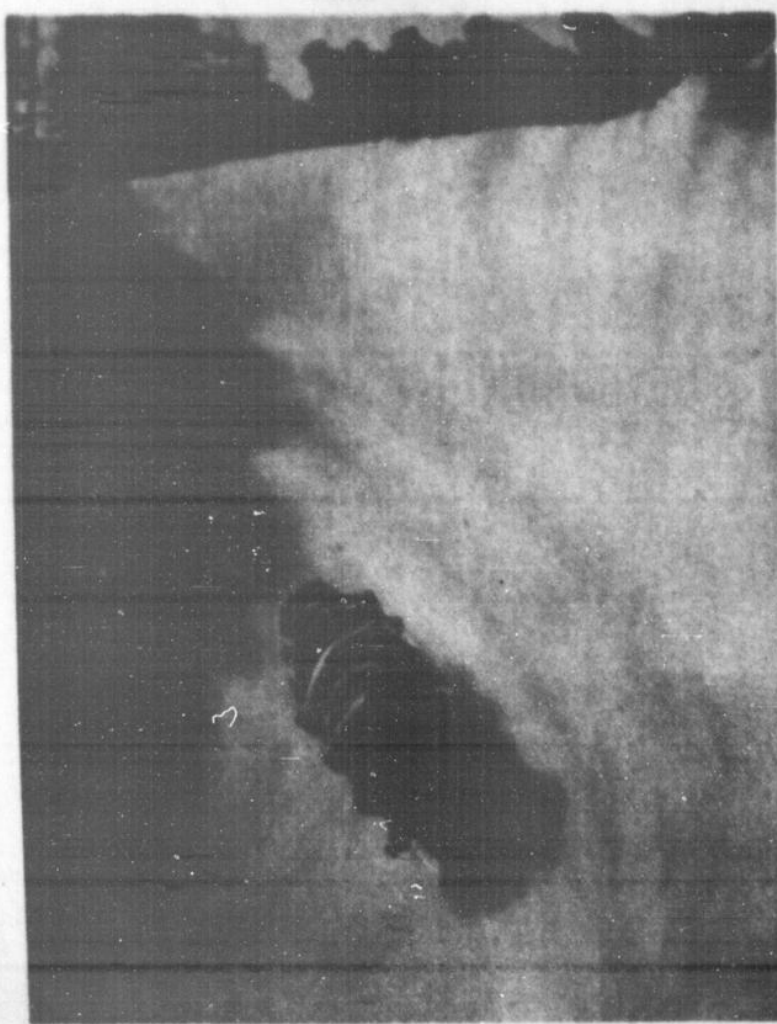


Deutsche Eisschnellauf- Meisterschaften



Vollhardt, Hamburg, der heutige Eisschnellaufmeister, am Start
500 m
Sander, München, 1940er Vollhardt übertrifft im 5000-m-Lauf
5000 m
Dörner, Berlin, der Sieger über die 1500-m-Strecke

in Krummhübel



Auf der Bobbahn in St. Moritz

Mit 1:1 in die Halbzeit

Ein Bombenschuß des Halblinks ging haarscharf über die Latte . . .

Es ging um den Verbandspokal, es ging um die Entscheidung.

Stürmer - Läufer - Verteidiger - Torwächter, alle gaben ihr Bestes.

Sieger mußte der werden, der das Tempo des anderen, den Mut des Gegners mit der größeren Ausdauer besiegte . . .

Und die größere Ausdauer gewinnt immer! Immer sind die Sieger, die bis zum Schlußpfiff das Tempo durchhalten, - die in gefährlichen - schnellen Augenblicken des Spiels frisch und munter atmen, - die immer Dr. HILLERS PFEFFERMINZ im Munde haben.



Zitate:
In laufender Geschwindigkeit
mit dem Vierer-Bob durch eine
Kurve der berühmten Cresta-
Bahn

Kaplan & Söhne

Druck von H. Gieseler, Offen